

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889**

125 (8.5.1889) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 125. Erstes Blatt.

Mittwoch den 8. Mai

1889.

## Bekanntmachung.

Nr. 2960. Die Unfallversicherung der Arbeiter betreffend.

Nachstehend bringen wir im Auftrag Groß. Ministeriums des Innern die nachstehende Bekanntmachung des Reichsversicherungsamts vom 18. v. Mts zur Kenntniß der Betheiligten.

Karlsruhe, den 5. Mai 1889.

Groß. Bezirksamt.  
v. Preen.

## Bekanntmachung,

betreffend den revidirten Prämientarif für die Versicherungsanstalt der Tiefbau-Berufsgenossenschaft.

Vom 18. April 1889.

Für die Versicherungsanstalt der das Gebiet des Reichs umfassenden Tiefbau-Berufsgenossenschaft wird an Stelle des unter dem 8. Dezember 1887 bekannt gemachten provisorischen Prämientarifs nach Anhörung des Genossenschaftsvorstandes und nachdem inzwischen auch für die genannte Berufsgenossenschaft ein Gefahrrentarif aufgestellt worden ist, der nachstehende revidirte Tarif auf Grund des §. 24 des Bauunfallversicherungsgesetzes hiermit festgesetzt:

**Revidirter Prämientarif**  
für die Versicherungsanstalt der Tiefbau-Berufsgenossenschaft.

Laufende Nr.	Betriebsarten.	Gefahrenklasse.	Lohn-Prozente, welche als Prämie zu entrichten sind. %	Betrag der für jede angefangene halbe Mark des in Betracht kommenden Lohnes zu entrichtenden Prämie. M
1.	Straßenreinigung und Unterhaltung, sonstige Erdbarbeiten, insbesondere Meliorationsarbeiten, Transport von Erde und anderen Baustoffen, Unterhaltung von Schmutzanlagen, soweit nicht nach Ziffer 2 oder 3 eine höhere Gefahrenklasse Anwendung findet . . . . .	A	1	1/2
2.	Größere Erdbauausführungen, alle Arbeiten der Handwerker, wie Maurer-, Zimmer-, Dachdecker- u. Arbeiten, Brunnenbau, Fundierungen, Wasserbauten, Unterhaltung und Reparatur von Mühlengerinnen, Reinigen von Abzugskanälen und Leichen, Dampfwalzenbetrieb, Betrieb von Pumpwerken zu Be- und Entwässerungen, dann von Wasser- und Windmotoren, Herstellung von Steinschlag, Schlackenklappen, Betrieb von Steinbrüchen . . . . .	B	2	1
3.	Sämmtliche Sprengarbeiten, Stollen und Schachtbau . . . . .	C	8	4

### Sonstige Bestimmungen und Erläuterungen.

1. Für Arbeiten, welche vorstehend nicht aufgeführt sind, ist der Prämientarif der Klasse B. zur Anwendung zu bringen.
2. Wenn bei der Ausführung einer Bauarbeit derselbe Arbeiter in mehreren Arten (Kategorien) von Arbeiten beschäftigt war (z. B. mit Straßenreinigung und Steinschlagen), so sind die verschiedenen Arten in der monatlichen Nachweisung besonders anzugeben und für jede Art die verwendeten Arbeitstage und die verdienten Löhne getrennt aufzuführen (vergleiche Anleitung des Reichsversicherungsamts, betreffend die Nachweisungen von Regiebauarbeiten vom 12. Dezember 1887). Erfolgt eine solche Trennung nicht, so wird bei der Berechnung der Prämie die höchste in Betracht kommende Gefahrenklasse zu Grunde gelegt.

Berlin, den 18. April 1889.

Das Reichsversicherungsamt.  
Höbner.

## Bekanntmachung.

Nr. 29982. Die Vornahme der Hundemusterung in den Landgemeinden betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks.

Die diesjährige Hundemusterung im Landbezirk findet am

**Mittwoch den 5. Juni d. J., Vormittags 8 Uhr,**

statt. — Hieron werden die Bürgermeisterämter mit dem Anfügen in Kenntniß gesetzt, daß Tag und Stunde der Musterung gemäß §. 3 der Verordnung vom 19. Mai 1884, die Hundesteuer betreffend (Gesetzes- und Verordnungsblatt 1884 Seite 149 ff.), vom Bürgermeisterramte durch Anschlag am Rathshaus sowie durch Ausschellen am Tage der Musterung und an den zwei vorausgehenden Tagen öffentlich bekannt zu machen sind.

Die Musterung ist genau nach den Vorschriften genannter Verordnung vorzunehmen. Die nach §. 4 Ziffer 1 der Verordnung aufzustellende Liste ist alsbald anzufertigen und vorzulegen.

Karlsruhe, den 1. Mai 1889.

Groß. Bezirksamt.  
Habermehl.

## Dankfagung.

Zu der am Charfreitag erhobenen Kollekte für Stipendien an Studierende der Theologie sind dem Unterzeichneten auf Befehl Seiner Königlich Hohheit des Großherzogs heute fünfhundert Mark übermitteln worden, für welche huldbolle Gabe hiermit der ehrerbietigste Dank ausgesprochen wird.  
Karlsruhe, den 6. Mai 1889.

D. Helbing, Hosprediger.

## Hebelfeier.

21. Nächsten Donnerstag den 9. Mai, Abends 7 Uhr, wird der „Lieberkranz“ zur Feier des Geburtstages von Joh. W. Hebel am Dentmal im Schloßgarten einige Lieder vortragen.

## Sophienschule.

33. Die Sophienschule befindet sich nunmehr im Hause Erbprinzenstraße 12. Schülerinnen können jeder Zeit zur Aufnahme in die Schule bei der Vorsteherin Fräulein Hoffmann, Hirschstraße 70, oder in der Schule selbst angemeldet werden.

Der Vorstand.

## Pferd-Versteigerung.

21. Freitag den 10. Mai d. J., Vormittags 11 Uhr, werde ich im Hofe des Gasthauses zur Traube (Ablersstraße) dahier einer freiwilligen Versteigerung gegen Baarzahlung aussetzen:  
1 vorzügliches Wagen- und Reitpferd, russischer Orloff-Traber-Hengst (Schimmel).  
Karlsruhe, den 6. Mai 1889.

J. Chr. Hagle, Gerichtsvollzieher.

## Dünger-Versteigerung.

Freitag den 10. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr, wird die Matrasenstreu aus den Ställen der 8. und reitenden Batterie in Gottesau gegen Baarzahlung versteigert.

III. Abtheilung

1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.



Unsere verehrl. Mitglieder laden wir zur **Monatsversammlung** auf  
**Mittwoch den 8. Mai, Abends 8 Uhr,**  
 in den Saal der „Vier Jahreszeiten“ freundlichst ein.  
 Bericht des Herrn Gewerbeschulvorstandes Dr. Cathian über die Kraft- und Arbeitsmaschinen-Ausstellung in München 1888  
 Karlsruhe, den 4. Mai 1889. 2.2  
**Der Vorstand des Gewerbevereins.**

### Freiwillige Feuerwehr.

#### I. Compagnie.

2.2. **Mittwoch den 8. d. Mts., Abends 5 Uhr, Übung.**  
**A. Schlaechter, Hauptmann.**

### Freiwillige Feuerwehr.

#### II. Compagnie.

**Mittwoch den 8. Mai Compagnie-Übung.** Abmarsch präcis 5 Uhr Abends.  
**C. Markstahler.**

### Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken erhalten: durch H. Major a. D. Krehmann a. d. Nachlasse d. † Frä. Wilhelmine Odde 200 M. f. d. laufende Verwaltung u. 50 M. f. d. Schwesternfond, ferner erhielten wir f. d. Diakonissenhaus: v. H. Egetmeyer, Bretten, 3 M., Ung. 3 Monatsbeiträge 3 M., Fr. Scheffler, Heidesheim, 1 M., Fr. Oberforst v. Koller, Dornauschlingen, Vermächtniß 50 M., Freunden in Ilvesheim 3 M., G. W. in Wieblingen 1 M., d. H. Pfarr. Roth, Hornberg, v. versch. Gebern 14 M. 60 P., d. H. Pfarr. Strauß in Eisingen v. Fr. Klingel 75 P., Christ. Schwarz, 2 M., Elisabeth Bauer 1 M., N. N. 50 P., Fr. Metzger Stettin 6 M., H. Werkmeister Wilhelm 3 M., Freunden in Bahnhöfen 11 M. 50 P., d. H. Pfarr. Hagenmeyer in Springen, Erlös a. d. Erinnerungsschriften d. † Pfarrers Specht 10 M., Industriellehrerin N. N., Eisingen, 1 M., Fr. Kubr, Durlach, 1 M., d. Fr. Gräß v. H. Kjm. Kramer 10 M., Frä. Marie Schaber, Mosbach, 3 M., 2 Ung. 1 M. u. 60 P., Fr. Schumacher 1 M., Ung., Durlach, 10 M., d. Herren Bäcker Frey, Durand u. Doll je 1 Korb trockene Weide, Ung. in Deutscheneuth 20 Eier, Herren Böhlinger & Söhne, Mannheim, 6 Kilo trock. Carbonsäure; f. d. Schwesternfond: v. Fr. Groß hier 6 M. 30 P., K. S. 10 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen! Die uns für unsere Neubauten zugesandten Geschenke werden demnächst besonders verdankt werden.  
 Karlsruhe, 6. Mai 1889.

#### Der Verwaltungsrath.

### Waaren-Versteigerung.

2.2. Im Auftrag der Frau Huber versteigere ich gegen Baarzahlung  
**Mittwoch den 8. Mai 1889 und den folgenden Tag,**  
 Vormittags  $\frac{1}{2}$  10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,  
 Kaiserstraße 160 (neben Herrn Kaufmann Viktor Merkle) den Rest ihres Waarenlagers, bestehend aus:

- Wolle, Baumwolle, Faden, Bändern, Lihen, Seide, Spitzen, Schürzen, Krausen, Häfelgarn, Kragen für Damen und Herren, Strümpfen, Taillenstäben, Knöpfen, Cravatten, Herrenblüsen, Strick- und Nähmaschinen, 1 Firmenschild, 1 zweiarmligen Waschlüstre und sonst allerlei Gegenständen,

wozu die Viehhaber freundlichst einladet

**Hch. Rupp.**

### Fahrniß-Versteigerung.

Aus einem Nachlaß werden am  
**Donnerstag den 9. d. Mts., Vormittags 9 Uhr anfangend,**  
 in der Behausung Durlacherstraße 3 und 5 im Hinterhaus, parterre, nachstehende Fahrnißgegenstände gegen Baarzahlung versteigert, als:

- 3 aufgerichtete Betten, 1 Kinderbettlade, 3 Nachttischchen, 2 Kanapees, 2 viereckige Tische, 1 Fauteuil, 1 Schifftoniere, 1 zweithüriger Schrank, verschiedene Bilder, 1 großer Spiegel, verschiedene Stühle, 1 Wälberuhr, 1 Küchenschrank, 1 neuer eiserner Herd und verschiedene andere Gegenstände,

wozu Kaufliebhaber hiemit eingeladen werden.  
 Karlsruhe, den 7. Mai 1889.

**A. Fecker, Taxator.**

### Bekanntmachung.

3.3. Mit höherer Ermächtigung werden  
**Donnerstag den 9. d. M.,**  
 Vormittags 10 Uhr,  
 die Baupläge Nr. 3 und 13 in der Abtheilung O des ehemal. Baumschulgartens, vor dem Durlacherthor, in dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle einer Versteigerung ausgesetzt.  
 Wir loben die hiezu Lusttragenden mit dem Bemerkten ein, daß von dem Lageplane und den Verkaufsbedingungen bei uns Einsicht genommen werden kann.  
 Angebote auf andere Baupläge in der Abtheilung O werden ebenfalls bei der Versteigerung berücksichtigt, wenn sie mindestens einen Tag vorher bei uns eingereicht werden.  
 Karlsruhe, den 1. Mai 1889.  
**Großh. Hofbauamt.**  
 Hemberger.

### Großh. Badische Staats-eisenbahnen.

2.1. Höherem Auftrag gemäß sind von der biesseitigen Stelle ungefähr 24000 kg abgängige, zur freien Verwendung seitens des Käufers bestimmte Eisenbahndienstpapiere abzugeben, nämlich:

Rechnungen	ungefähr 5000 kg,
Rapporte	4000 "
Frachtkarten	7500 "
Bücher	3000 "
Anmeldezetteln u. Tarife	4500 "

Angebote hierauf sind versiegelt, mit entsprechender Aufschrift versehen, spätestens bis  
**Donnerstag den 23. d. Mts.,**  
 Vormittags 10 Uhr,  
 postfrei an das unterzeichnete Bureau, von welchem auch die Vergabungsbedingungen bezogen werden können, einzureichen.  
 Karlsruhe, den 6. Mai 1889.  
**Material- und Druckfachenbureau.**

### Öffentliche Versteigerung.

Im Vollstreckungsweg versteigere ich am  
**Donnerstag den 9. Mai,**  
 Nachmittags 2 Uhr,  
 im Pfandlokal Zähringerstraße 44:  
 1 Kanapee, 2 Kommoden, 2 Bilder, 1 Nähtischchen, 1 Spiegel, 1 Kreuzifix mit Glasglocke, 1 Waschtisch, 3 Paar Vorhänge mit Gallerien öffentlich gegen baare Zahlung.  
 Karlsruhe, 7. Mai 1889.  
**Hönninger, Gerichtsvollzieher.**

### Wohnungen zu vermieten.

10.7. Adlerstraße 6 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.  
 - Augartenstraße 31 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, und eine Mansarde mit Keller sammt allem Zugehör sowie Glasabschluß auf 23. Juli zu vermieten.  
 - Welfenstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, worunter ein dreifensteriges mit Balken, sammt allem Zugehör, Veranda und Garten auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 2-4 Uhr.  
 - Friedenstraße 14 ist wegen Verziehung der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern sammt Zugehör, ebenso eine Wohnung von 3 auf die Straße gehenden Zimmern mit Zugehör sofort oder auf Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.  
 10.4. Gartenstraße 50 sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern, Bad, Speisekammer und Mansarden auf 23. Juli zu vermieten; der 2. Stock könnte früher bezogen werden. Zu erfragen im 1. Stock.  
 - Gottesauerstraße 11 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Glasabschluß und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.  
 \*3.1. Götthestraße 5, nächst der Scheffelstraße, sind 2 schöne Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Glasabschluß und Zugehör mit oder ohne Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.  
 - Herrenstraße 3, nächst dem Schlossplatz, ist die für sich völlig abgeschlossene, aus 3 Zimmern und Küche bestehende, der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung der Bel-Etage nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

6.4. Kaiserstraße 55, gegenüber dem Polytechnikum, ist wegen Wegzug von hier der 3. Stock (Bel-Etage) von 5 eleganten Zimmern per 23. Juli billig zu vermieten. Näheres in der Wohnung oder im Laden.

10.7. Kaiserstraße 81 sind der 3. und 4. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock oder beim Eigenhümer F. Fegner, Adlerstr. 6.

- Kaiser-Allee 63 ist im 2. u. 3. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und sonstigem Zugehör per sofort zu vermieten. Die Wohnungen können jeden Tag von 1 bis 3 Uhr Nachmittags eingesehen werden.

3.2. Karlstraße 40 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Einzusehen von Vormittags 10-12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an. Näheres im 2. Stock.

- Karlstraße 69a sind im 2. Stock 2 Wohnungen von je 3 Zimmern sammt Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

3.3. Karlstraße (verlängerte) 76 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Keller und Antheil am Trockenspeicher auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock oder Wilhelmstraße 50.

\*3.2. Kriegstraße 85 ist sofort oder auf 23. Juli der erste oder der zweite Stock zu vermieten. Die Wohnungen bestehen aus je 6 Zimmern und sind den neuesten Anforderungen entsprechend eingerichtet. Näheres im 1. Stock.

5.5. Kurvenstraße 15, zunächst der Karlstraße, sind drei Wohnungen von

**4 Zimmern,**  
 je mit Glasabschluß, Küche, Mansarden und Zugehör, zu vermieten. Näheres Sophienstraße 37 im Geschäftszimmer (Hof).

- Kurvenstraße 20 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt Zugehör, per sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.  
 - Kurvenstraße 22, zwei Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Derselbe besteht aus fünf großen Zimmern, Veranda, Küche, 1 Mansarde, Schwarz-

Wachkammer und 2 Kellern sowie Antbeil an der Waschküche. Der Preis der Wohnung beträgt 680 Mark jährlich. Das Nähere zu erfragen im 1. Stock daselbst.

— Ludwigstraße 40a ist auf den 23. Juli der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, 2 Speisekammern und 2 Kellerräumen, zu vermieten. Die Wohnung kann von 11 Uhr an eingesehen werden. Das Nähere zu erfragen Waldstraße 26.

— Luisenstraße 16 ist der 4. Stock von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Rheinbahnstraße 88 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli oder früher zu vermieten.

\*22. Scheffelstraße 22 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Scheffelstraße 24 sind im 4. Stock 3 Zimmer, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer. Wirthschaft zur Hauberslöde, Göttestraße 2.

— Schillerstraße 4 ist eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör und Mansardenzimmer sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

— Schillerstraße 23 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Küche, Keller und allem Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Schützenstraße 11 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 schönen, großen Zimmern sammt Zugehör und Gartenantheil, und ebendasselbst eine Wohnung von 2 Zimmern auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\*33. Spitalstraße 27 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

— Stephanienstraße 88 ist die Parterrewohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller etc., Gas- und Wasserleitung, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

104. Uhländstraße 10 sind zwei schöne Wohnungen von je 2—3 Zimmern sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Viktoriastraße 8 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern und Küche mit oder ohne Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Alles Nähere durch den Hof im Kontor oder im 2. Stock daselbst.

\* Waldhornstraße 41 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung, sowie im Hinterhaus eine solche von 2 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Waldstraße 33 ist im 3. Stock eine elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und Kellern, mit allen Bequemlichkeiten versehen, auf 23. Juli zu vermieten.

— Werderplatz 30 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer sogleich oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

63. Werderplatz 53 ist im 4. Stock eine Wohnung, auf den Platz gehend, bestehend aus 2 Zimmern und Zugehör, Glasabschluss, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre im Bad.

Wilhelmstraße 38 ist eine freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Waschküchenantheil, auf 23. Juli preiswürdig zu vermieten. Näheres bei Kaufmann Andreas, Waldhornstraße 36.

\*33. Wilhelmstraße 58 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antbeil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sowie eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sind auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

— Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Antbeil an der Waschküche und am Trockenspeicher, ist per 23. Juli zu vermieten. A. Himmelsbach, Werderstraße 7.

— Schwimmschulweg 4 habe den 2. Stock von 5 Zimmern für Mark 500 und den 3. Stock für Mark 450 zu vermieten. Auskunft Wollstraße 21.

\*22. Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche, Keller ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 71 im 1. Stock.

\*32. Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Speicher und Keller ist auf 23. Juli zu vermieten: Rirkel 11 im 2. Stock.

— Leopoldstraße 2e, Ecke der Velfortstraße, ist wegen Bezug von hier der 2. Stock (Bel-Etage) von 6 Zimmern, alle auf die Straße gehend, Badezimmer u. s. w. auf Juli-Quartal zu vermieten. Einzusehen von Morgens bis 2 Uhr Mittags und von 4 bis 6 Uhr Abends.

\*32. Eine sehr schöne Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern, Küche etc., ist auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 8 bis 1/2 11 Uhr Morgens und Nachmittags von 12 bis 3 Uhr. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Eine elegante Bel-Etage von 5 Zimmern, Badezimmer, Mansarden, Erker und Veranda, hochsehr ausgestattet und mit allen Bequemlichkeiten versehen, ist in der Hirschstraße zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im Bureau.

Friedrichsplatz 5 ist auf den 23. Juli oder früher die Bel-Etage, bestehend in 8 Zimmern, Alkov, Balkon, Küche und reichlichem Zugehör, zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt abgegeben werden. Näheres drei Treppen hoch.

Kriegstraße 36, beim Hauptbahnhof, ist der 2. Stock von 6 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellerabtheilungen auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Kriegstraße 55a sind 3 elegante Wohnungen von 5—6 Zimmern auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Einzusehen täglich von 11—12 Uhr.

— Stephanienstraße 54 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern, Badkabinett, Gas- und Wasserleitung, Antbeil am Garten und sonstigem Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Kurvenstraße 19 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antbeil am Garten und an der Waschküche sogleich oder auf 23. Juli billig zu vermieten. 3.1.

Wohnungen zu vermieten auf 23. Juli: Schwimmschulstraße 14, 2. Stock, 5 Zimmer, ganz oder getheilt, mit Küche, Keller und Zugehör. — 3. Stock: 2 Zimmer, Küche, Keller und Zugehör. — Söbann noch eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör. Sämmtliche Wohnungen sind mit Wasserleitung versehen. Näheres beim Eigentümer, Hardtstraße 14 (Stadttheil Mühlburg), im 2. Stock. 3.3.

Laden mit Wohnung zu vermieten. — Friedrichsplatz 9 ist ein geräumiger Laden mit zwei Schaufenstern, Kontor und Magazin, sowie eine im Entresol gelegene Wohnung von 7 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Laden zu vermieten. In guter Geschäftslage ist ein großer Laden mit 2 anstößenden Zimmern auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 88.

Ein Laden mit Wohnung ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 68 im 2. Stock.

Die Entresol-Geschäftslokalitäten Kaiserstraße 167, bestehend in 2 nach der Straße gehenden Räumen mit großen Schaufenstern; ferner 4 nach dem Hof liegenden Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarden etc., sind per sofort zu vermieten. Die Lokalitäten sind auf's Elegante und Comfortabelste ausgestattet. Näheres bei W. Neutlinger & Cie., parterre.

Laden mit Wohnung und Zugehör auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 14 im Laden links.

Wohnungs-Gesuch. Es wird eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern oder 3 Zimmern mit Alkov im Preis von 450 bis 550 M. zwischen der Ritter- und Waldhornstraße auf's Juli-Quartal gesucht; bevorzugt wird eine solche, deren Zimmer besondere Ausgänge haben. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3 E. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möblierte Wohnung auf oder in der Nähe der Ettlingerstraße (beim Stadgarten) gesucht: 3—4 Zimmer, von denen eines als Bureau zu benutzen. Angebote unter W. 6551a an Haasen-stein & Vogler, Karlsruhe, Kaiser Wilhelm-Passage 1. 22.

Zimmer zu vermieten. — Luisenstraße 16 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden.

\*32. Ein freundliches, geräumiges Mansardenzimmer ist an eine solch Frauensperson zu vermieten: Douglasstraße 12.

— Hirschstraße 42 sind im 2. Stock 2 unmöblierte Zimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Kaiserstraße 231, Ecke der Hirschstraße, sind 3 möblierte Zimmer und Stallung zu vermieten.

— Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen Herrn oder an ein Fräulein sofort oder auf 1. Mai billig zu vermieten. Näheres Werderstraße 88 im 3. Stock rechts.

\*33. Kurvenstraße 23 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer mit zwei Fenstern und besonderem Eingang mit oder ohne Pension an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 79 im 2. Stock des Hinterhauses.

\* Schützenstraße 52 sind im 2. Stock 3 schön möblierte, auf die Straße gehende Zimmer sofort, auf 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten.

\* Ein unmöbliertes Zimmer mit 2 Fenstern ist an eine anständige Person zu vermieten: Bähringerstraße 72 im 2. Stock.

\* Ein freundliches, möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Bähringerstraße 72 im 2. Stock.

\*21. Friedenstraße 7 ist ein möbliertes Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

21. Erbprinzenstraße 21 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni an einen Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Eine große, doppelfenstige Mansarde ist an ein einzelnes Frauenzimmer billig zu vermieten. Zu erfragen Schützenstr. 78 im 2. Stock links.

21. Ein hübsch möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, und ein Zimmer, mit einem Fenster in den Hof gehend, sind billig zu vermieten: Steinstraße 27 im 3. Stock rechts.

\* Lessingstraße 27, zwei Treppen hoch, ist ein sehr hübsch möbliertes, großes Zimmer bei guter Familie auf 1. Juni zu vermieten. Lage in der Nähe des Mühlburchthors.

\* Bahnhofstraße 28 sind 2 leere Zimmer sogleich zu beziehen, ferner ist auf Juli eine freundliche Parterrewohnung von 2 Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* Bei einer gebildeten Familie findet ein Herr angenehme Wohnung und gute Pension. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Für ein Fräulein ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später billig zu vermieten: Erbprinzenstraße 25, Gartenwohnung.

Pension-Anerbieten. 33. Ein junger Mann, Schüler oder Lehrling, kann bei guter Familie bei billiger Berechnung Wohnung und Kost erhalten. Zu erfragen Alsbachstraße 18 im 2. Stock.

Eine große Werkstätte mit Einfahrt ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 57. \*62.

Lagerraum, ein geräumiger, ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 144 im Erd- laden. Ebenfalls ist ein hübsches Mausardenzimmer billig zu vermieten. \*32.

Zimmer-Gesuch. \*21. Auf den 15. Mai werden in der Nähe von Gottesau 3 separate möblierte Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Antrag. \* Ein Dienstmädchen wird auf 8-14 Tage zur Aushilfe gesucht. Zu erfragen Friedrichsplatz 7 im 3. Stock.

Dienst-Gesuch. Ein 17jähriges Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier gedient hat, sucht für sogleich Stelle. Gute Behandlung wird hohem Lohne vorgezogen. Näheres zu erfragen: Luisenstraße 34, 3. Stock.

Beliebige Summen zu 4 1/2% sind hier zu haben und werden 2/3 der Veranschlagung der zu Verschaffenden Gegenstände dargeliehen. Anmeldungen sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 10 niederzulegen. 33.

1000-1200 M. werden von einem Geschäftsmann auf ein Haus aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter K. F. an das Kontor des Tagblattes erbeten. 31.

Beretreter gesucht. \*32. Eine Weingroßhandlung sucht einen tüchtigen, soliden Vertreter an hiesigem Plage gegen gute Provision, welcher mit der Wirtskundschaft bekannt ist und gute Resultate nachweisen kann. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter 306 abzugeben.

2.2. Tüchtiger Schachtmeister (Partieführer) für größere Erdarbeit in der Nähe von Karlsruhe gesucht. Gehaltsansprüche mit Zeugnisabschriften sub 6549a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe, Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Blechner-Gesuch. 2.2. Zwei tüchtige, selbstständige Arbeiter, welche auch auf Installation arbeiten können, finden sogleich dauernde Arbeit bei Friedrich Müller, Waldstraße 62.

Eine Fabrik sucht für dauernde Stelle 1 Maschinenschlosser und 1 Holzarbeiter. Beide müssen alle in ihr Fach schlagende vor- kommende Arbeiten selbstständig ausführen können. Nur bestempfohlene, streng solide Bewerber mögen sich melden unter Einbringung der Zeugnis-Abschriften und Angabe ihrer Lohnansprüche unter M. H. Nr. 1000 an das Kontor des Tagblattes. 53.

Lohnende Nebenbeschäftigung. Provisionsreisender für Cigarren gesucht für Karlsruhe und nächste Umgebung. Offerten sub A. S. 100 an das Kontor des Tagblattes. 33.

Tüchtige Büglerinnen für Damenkleider finden sofort Stellung bei Ed. Printz, Färberei und Wascherei, 33 Etlingerstraße 33. 43.

T. Köchinnen! Köchinnen! für Restaurants und Hotels finden gute Stellen durch R. Tröster, Karlstraße 17. 20.14.

Ein tüchtiges Zimmermädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, gesucht. Offerten sub A. 335 an Rudolf Mosse, Cölln. 22.

Kellnerinnen finden in Restaurants 1. Rangs gute Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von K. Tröster, Karlstraße 17. 17.2.

Ein tüchtiger, gewandter Packer, welcher gute Zeugnisse aufweisen kann, findet sogleich Anstellung bei Rupp & Moeller, Durlacher Allee. 2.2.

Beschäftigungs-Antrag. \*2.2. Eine Frau, welche die Hof- und Trottoir-reinigung übernehmen will, wird gesucht. Näheres Steinstraße 25 im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch. Auf dem Bureau der Gewerbebank kann ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen junger Mann in die Lehre treten. Gute Zeugnisse und hübsche Handschrift werden bedingt.

Lehrling-Gesuch. \* Ein ordentlicher, junger Mensch, welcher das Schuhmacherhandwerk erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei Adolf Loohleitor in Untergrombach.

2.2. Offerten auf Maschinensfundamentbau aus Ziegel oder Quader erbeten. Größe des Fundaments ca. 60 em. Höhe nicht über 2 Meter. Angebote unter Z. 6552a an Haasen- stein & Vogler, Karlsruhe, Kaiser Wil- helm-Passage 1.

Stellen-Gesuche. \*32. Ein gebildetes Fräulein, musikalisch, aus guter Familie, bis jetzt noch nicht in Stellung gewesen, sucht bei einer einzelnen Dame oder zur Stütze der Hausfrau Stellung. Es wird mehr auf freundliche Behandlung als auf hohen Gehalt gesehen. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter J. B. 4 abzugeben.

\* Ein Mädchen, welches im Weisnähen Kleidermachen, hauptsächlich im Sticken gut bewandert ist, sucht am liebsten nach auswärts zum sofortigen Eintritt passende Stelle. Offerten bittet man unter M. S. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Man sucht für ein braves Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, für sogleich einen Laufdienst bei einer Dame oder einem Herrn, oder Tags über ein Kind zu überwachen. Zu erfragen Mittel- straße 4 im 2. Stock.

Als Krankenwärter, Aufseher, Magazinier sucht ein verheirateter Mann, welcher beim Militär gedient und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central- bureau, Erbprinzenstraße 23. 2.2.

Eine geübte Kleidermacherin sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Zu erfragen Durlacherstraße 101. 33.

Verloren eine kleine Vorstecknadel, Pense vorstellend, von der Friedensstraße durch die Herrenstraße bis zu Kaufmannsplatz. Abzugeben gegen Belohnung: Akademiestraße 6, eine Treppe hoch.

Hausverkauf. Ein kleineres Haus im östlichen Stadtbell ist um annehmbarem Preis zu verkaufen bei kleiner Anzahlung. Beliebige Adressen unter L. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten. 31.

Bauplatz zu verkaufen. 33. In guter Lage der Altstadt ist ein Platz mit 14 Meter Front sogleich zu verkaufen; auch kann Gegenarbeit als Zahlung gemacht werden. Näheres Steinstraße 4 im 2. Stock.

Weggerwagen-Verkauf. Ein gut erhaltener Weggerwagen steht billig zum Verkauf. Zu erfragen bei Bub zum Anker, in bad. Wagon.

Ladentheke zu verkaufen, hochfein, schwarz gewischt, mit Glasbüren, sehr billig: Kaiser-Allee 9 im 3. Stock rechts. \*33.

Verkaufs-Anzeigen. \*63. Ein permanent brennender, großer Vor- zellan-Fällofen, für einen Neubau geeignet, ist preiswürdig zu verkaufen. Anzusehen von 9-1 Uhr Vormittags. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

# Für Damen.

Empfehle in größter Auswahl Hut-Bouquets, Blätter, Zweige sowie einzelne Blumen und Blätter. Preise anerkannt sehr billig. C. M. Meyer, Blumenfabrik, 122a Kaiserstraße 122a, neben der Kaiser-Passage.

Heinrich Kling jun., Karlsruhe, Viktoriastr. 8.

Farben; Lacke; Firnisse; ächt Gold; ächt Silber; Aluminium; Blattmetall; Thurmknopfgold; Farben in Del oder Wasser gerieben; Erdfarben; chemische und bunte Farben in Postpaketen; Eisen- und Maschinen-Anstrichfarben und Lacke dazu; ächte französ. Bronzefarben; Ofenlack und Farben für majolikartige Bemalung v. weißen Kachel- steinen mit Anweisung; Beizen; Siccato; Rämme; ächt franz. Malerlineale, präpar. und gefirnigt; Paletten, in Holz und Blech; Malstöße; Bogenlineale; Malkasten für Del- und Leinwand; Tempera und Temperafarben; Kunstmalfarben; Salon-De- farben; Mal-, Zeichens-, Pausen- und Schablonenpapier; Vergolderlösen nebst Messer; Spachtel von Holz und Eisen; Kittmesser; Saraffitoeisen; Lederleim; Knochenleim; Schablonen; dekorative Malereien; Sandpapier; Bimstein, nat. gemabl. und künstl.; Formmühlen; Anstreichgefäße; Rüstungshalter; Perlmutter und bunter Sand für Schilder; Stantol, weiß und farbig; Reiß- stöcke; Wachs; Delbrudbilder; Abziehbilder; Holzabziehbogen und Rollen; Marmorabziehbogen; Schwämme; Waschleder; Farbenreißsteine und Platten; wetterfeste Anstrichfarben; Materialien für Reim's Mineralmalerei; Secolin etc.

Ausführlichen Preiscurant auf Wunsch franco.

Mixtion; Delgemälbelack; ächte Schweizer Terebinth; sämmtliche Spirituslücke; Mattlack; Gummiwasser.

Verfandt und Lager von Materialien und Hilfsmittel aller Art, für Maler, Tüncher und Bauhandwerker. 11.4.

**Briefmarken-Lager,  
Schätzungs- und Untersuchungsstelle  
Spitalstrasse 40.**



Eigener und Commissions-Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken (Postage stamps, Timbre poste), Ganzsachen, Raritäten u. Sammlungen.

Ankauf von **alten Geschäfts-Correspondenzen** für den Ein-stampf, ebenso **Badischer** und aller **alt-deutschen Briefmarken** zu den höchsten Preisen.

**Große dänische Dogge,** \*33.  
5 Monate alt, speciell für Studenten geeignet, ist zu verkaufen in **Klein-Mäpparr**, in der Mühle.

**Hauskauf-Gesuch.**  
\* Es wird ein älteres Haus zu kaufen gesucht, Balb- oder Karlstraße vorgezogen. Offerten unter H. B. 50 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Hauskauf-Gesuch.**  
\* Es wird ein Haus mit den nöthigen Räumlichkeiten zu einer Bürsterei in einer guten Lage, wemöglich in der Altstadt, zu kaufen gesucht. Gest. Offerten bittet man unter Chiffre A. K. 500 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Unterhändler ausgeschlossen.

**ALTES GOLD, SILBER,**

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

**LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,**  
Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erbprinzen gegenüber.

**Ankauf.**  
— Altes Gold und Silber, Borten, Stickerien, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel u. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Lammle**, Kaiserstrasse 101.

**Die allerhöchsten Preise**  
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt **Fran Rentlinger Wittwe**, große Spitalstrasse 14.

**Die allerhöchsten Preise**  
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Owig**, Durlacherstrasse 85.

**Telegramm.**

— Von jetzt ab laufe ich wieder zum höchsten Werth getragene Kleider, Stiefel, Papier unter Controle zum Einstampfen, alle abgängigen Gegenstände. **M. Lwiener**, Walbhornstrasse 35.

**Italien., Franz., Englisch**  
in ansehnlicher, unterhaltender Weise gelehrt. Näheres **Walbstrasse 49 im Laden.** \*22.

**Bauschutt**

kann abgeladen werden und zahlen für die **Einspannerfuhr** à 12 Pf. und für die **Zwespännerfuhr** à 20 Pf. 65.

**Hölzer & Weber,**  
Baugeschäft,  
Zimmerplatz: Durlacher Allee 33.  
Einfahrt  
gegenüber von Gottesau.

Vorzügliher chinesischer  
**Thee,**  
neue Ernte 1888/89,  
1/2-Pfund-Packete zu Mark 2.—  
— **Grossh. Hofapotheke.**



**beliebte Champagnermarken**

halten auf Lager zu Originalpreisen:

**Victor Merkle,**  
Kaiserstrasse 160.

**Louis Lauer,**  
Grossh. Hoflieferant,  
Akademiestrasse 12.

**General-Depôt**

bei

**Chr. Gockel,**

Herrenstrasse 40.

**Franz Fischer, Weinhandlung,**

Steinstraße 29, Spitalplatz,

empfiehlt seine anerkannt vorzügliche, garantiert reine **Weine** in Gebinden von 20 Liter an; besonders mache ich auf einen prima **Tischwein** von 25 Pf. per Liter aufmerksam. Proben stehen auf Wunsch gratis zu Diensten.

**Mondamin Brown & Polson**  
alleinige Fabr. k. engl. Höfl.

Entöltes Maisproduct. Zu **Padding, Fruchtpeisen, Sandtorten**, zur **Verdickung** von **Suppen Saucen, Cacao** vortrefflich. In Colonial- u. Drog.-Hdlg. in Pack. à 30 u. 60 Pf.

**Actiengesellschaft Stahlbad Innau.**

Den Verkauf unseres als Tafel- und medicinisches Getränk allgemein beliebten und von keinem anderen übertroffenen natürlich-kohlen-sauren Mineralwassers „**Fürstenguelle**“ haben wir für **Karlsruhe** übertragen den Herren:

**Aug. Bösch**, Kaiserstrasse.  
**Carl Roth**, Herrenstrasse.  
**W. L. Schwaab**, Amalienstrasse.  
**Die Badedirection.**

**Rappenauer Mutterlaugensalz**

sowie die sonstigen **Badesalze** empfehlen

**Gebrüder Jost Nachfolger,**

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

**REISSZEUGE,**

**Mathematische Instrumente und Zeichnen-Werkzeuge**

von: **Kern & Cie.** in Aarau,  
**Clemens Riefler** in Nesselwang,  
**Leipziger** und **Nürnberger** besten Fabrikats,  
empfehlen zu Fabrikpreisen

**Gebr. Leichtlin,**

Künstlermagazin, Zähringerstrasse 69.



### Empfehle meinen selbstgebrannten **Java-Kaffee**

zu **M. 1.50** und **1.60**  
per Pfund, unter Garantie für Reizgeschmack  
6.1. **W. Erb, am Spitalplatz.**

### **Himbeer-saft,** vorzügliche Qualität,

empfehlen 6.1.  
**Liquorfabrik B. Odenheimer,**  
90 Ruppurrerstraße 90.

### **Kaiser Friedrich-Quelle** (Natron-Lithionquelle ersten Ranges).

**Offenbach** am Main.  
Niederlage bei 6.2.  
**Bahm & Bassler,**  
Zähringerstrasse 71.  
Haupt-Depôt natürlicher Mineralwasser.  
Prospekte u. Brunnenschriften gratis.

### **Teinacher** **Mineralwasser** Sirschquelle. 3.1.

**Patentirten Fussbodenglanzack,**  
**Parquetbodenwische**  
in Dosen verschiedener Größe,  
**Cerpentinöl, Schellack,**  
**Wachs, Leinöl,** roh und gekocht,  
**Stahlspäne**

empfehlen  
**Friedr. Maisch,**  
Großherzogl. Hoflieferant,  
Ludwigplatz 57,  
und  
**Friedr. Maisch Sohn,**  
Lammstraße 5.

12.2.

## **Café Tannhäuser.**

**Rechtes Pilsener Bier** (Bürgerliches Brauhaus Pilsen).



## **Stadtgarten.**

Den 8. Mai, Nachmittags 3 1/2 Uhr,

## **Mittwochs-Concert**

der Kapelle des

1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Kapellmeister **Doettge.**

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 30 Pf.,  
Nichtabonnenten . . . . . 50 "

Reichhaltiges Programm.

3.3.

### **Karlsruhe.**

Mittwoch den 8. Mai 1889, Abends 1/8 Uhr,  
im Foyer des Großh. Hoftheaters,

## **Vierte Kammermusik-Soirée**

unter gütiger Mitwirkung des Fräulein **Elisa Sancke** und der Hofmusiker Herren  
**Schübel, Mühlmann, Rost und Subl.**

### **Programm.**

1. Quartett (op. 18 Nr. 4, C-moll) . . . . . Beethoven (1770—1827).
  - a. Allegro ma non tanto 3/4.
  - b. Scherzo, Andante scherzo quasi allegretto 3/8.
  - c. Menuetto, Allegretto 3/4.
  - d. Allegro (alla breve).
2. a. Gartenarie aus „Figaros Hochzeit“ . . . . . Mozart.  
b. Bitte  
c. Lied von Sorrent . . . . . R. Bohl.
3. Ociett für Streichinstrumente (op. 3) . . . . . J. S. Soendsen  
(Zum ersten Male in Karlsruhe.) (30. Sept. 1840 Christiania).
  - a. Allegro risoluto ben markato 3/4.
  - b. Molto Allegro scherzoso 3/4.
  - c. Andante sostenuto 3/4.
  - d. Finale, Moderato 3/4 — Allegro assai con fuoco 2/4.

Der Flügel ist aus dem Lager des Herrn Hoflieferanten **Schwelsgut.**

Tageskarten: reservirt M. 2.50, nichtreservirt M. 1.50  
sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Oskar Laffert Nachf. (Hugo Kunz), Kaiserstr. 114,**  
**Friedr. Dört, Lammstr. 12, und P. Fr. Schuster, Lammstr. 2, und Abends an der Kasse zu haben.**  
**Ahner, Ohle, Reibold, Richter.**

## **Philharmonischer Verein.**

Donnerstag den 9. d. M., Abends 7 Uhr, letzte **Chor-**  
**probe** zu dem am nächsten Samstag stattfindenden **Konzert.**  
(Museum).  
**Der Vorstand.**

## **Jeder Geschäftsmann,**

jeder Private, der in die Lage versetzt ist, nicht nur in den hiesigen Zeitungen,  
sondern auch in auswärtigen Blättern inseriren zu müssen, bediene sich stets  
der **neugegründeten**

## **Süddeutschen Annoncexpedition.**

Höchste Rabatte werden, auch bei kleinen Insertionen, gewährt.  
Für jeden Auftrag liefern wir stets gerne vorherige Kostenberechnung.  
**Büreau: Sirschstraße 42.**



# Van Houten's Cacao.

**Bester** — Im Gebrauch **billigster.** Ueberall zu haben in Büchsen à **Rm. 3.30, Rm. 1.80, Rm. 0.95.**

## Cacao Gaudig

ist ausgewogen sowie in Blechbüchsen und Pergamentbentel-Packung überall zu haben. 14.9

### Gelegenheitskauf.

Durch Uebernahme eines ganzen Fabrik-lagers offerire ich, so lange Vorrath,

## ca. 200 Dutzend Herren-Stroh-Hüte

in neuesten Farben und elegantesten Formen zu außergewöhnlich anfallend billigen Preisen. Die Preislagen sind etwa folgende:

jezt	Mark	2.—	per	Stück,	sonst	Mark	4.—,
"	"	2.50	"	"	"	"	4.50,
"	"	3.—	"	"	"	"	5.—,
"	"	3.50	"	"	"	"	5.50,
"	"	4.—	"	"	"	"	6.50,

Façons bestehen in Mundköpfen, kantigen Köpfen und Künstler-Formen.

## Strauss-Kramer,

Dessart & Cie. Nachf.,

Strohutfabrik.

NB. Diese Hüte führe nur in meinem Lokale

**Karl-Friedrichstraße 22 (Mondellplatz)**

und sind solche an dem Schaufenster mit Preis ausgestellt.

Folgt ein zweites Blatt.